

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

297 (26.10.1900) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 297. Drittes Blatt.

Freitag den 26. Oktober

1900.

Unterstützungs(Sterbekasse)-Verein des Dienstpersonals der Verkehrsanstalten.

Sonntag den 28. Oktober, Vormittags 9 Uhr,

findet im Saale der Wirtschaft zum „Palmgarten“ eine außerordentliche Vereins-
abgeordneten-Versammlung statt.

Wir laden unsere Mitglieder freundlichst ein, der Versammlung anzuwohnen.

Der Verwaltungsrath.

Einladung zur Generalversammlung. Unionbrauerei Actiengesellschaft in Karlsruhe.

Wir beehren uns hiermit, die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft zu der am

Donnerstag den 22. November 1900, Vormittags 10 Uhr,

im Gesellschaftslokale in Karlsruhe stattfindenden

vierten ordentlichen Generalversammlung

einzuladen.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr $\frac{1899}{1900}$.
2. Bericht des Aufsichtsraths.
3. Antrag des Aufsichtsraths über Verteilung des Reingewinnes, sowie auf Genehmigung des Rechnungsabchlusses und Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsraths.

Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien oder eine mit den Nummern der Aktien versehene Bescheinigung über die auf Grund der Bestimmungen des §. 255 H. G. B. erfolgte Hinterlegung der Aktien bei einem Notar, spätestens bis Montag den 19. November 1900, Abends 6 Uhr, bei der Gesellschaftskasse in Karlsruhe oder bei den Bank-
häusern:

Ed. Koelle in Karlsruhe,
W. H. Ladenburg & Söhne in Mannheim,
E. Ladenburg in Frankfurt a. M.

zu hinterlegen.

Karlsruhe, den 23. Oktober 1900.

Die Direktion:

K. Engelhard. Ludwig Kleinert.

Festschrift.

Post und Telegraphie in Karlsruhe i. B. Das neue Reichspost-Gebäude.

— Groß 8° —

49 Seiten Text, 1 Situationsplan, 4 Grundrisse und 14 Lichtdrucktafeln.

Elegant gebunden Preis M. 4.—

In unserem Verlage erschienen und durch jede Buchhandlung zu beziehen.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

II. Versteigerungs-Ankündigung.

3.1. Infolge richterlicher Verfügung werden am
Samstag den 17. November d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

in der neuen Turnhalle der hiesigen Leopold-
schule die nachbeschriebenen Liegenschaften des
Schreinermeisters Ludwig Zoller und des Bau-
unternehmers Karl Oberl, beide dahier, einer
II. öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der
endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungs-
preis auch nicht erreicht wird.

I.
Lsg.Nr. 6302. R. S. B. XII. 2205.
269 qm Flächeninhalt. Hierauf steht
das in der Georg-Friedrichstraße da-
hier unter Nr. 11, einerseits neben
Wirt Heinrich Rein, andererseits neben
Oberl & Zoller selbst gelegene, vornen
vier- und hinten fünfstöckige Wohn-

haus sammt aller liegenschaftlicher Zu-
gehörde, einschließlich des Grund und
Bodens mit Vorgarten, gerichtlich ge-
schätzt zu

47000 M.

Siebenundvierzigtausend Mark.

II.

Lsg.Nr. 6303. R. S. B. XII. 2206.
383 qm Flächeninhalt. Hierauf steht
das in der Georg-Friedrichstraße da-
hier unter Nr. 13, einerseits neben
Oberl & Zoller selbst, und andererseits
neben Schlossermeister Heinrich Reim-
hart gelegene, vornen vier- und hinten
fünfstöckige Wohnhaus sammt aller
liegenschaftlicher Zugehörde, einschließ-
lich des Grund und Bodens mit Vorgar-
ten, gerichtlich geschätzt zu

51000 M.

Einundfünfzigtausend Mark.

III.

Lsg.Nr. 6300. R. S. B. XII. 2208.

4 ar 02 qm Flächeninhalt. Hierauf
steht das in der Gerwigstraße dahier
unter Nr. 4, einerseits neben Oberl und
Zoller selbst, andererseits neben Wirt
Heinrich Rein gelegene fünfstöckige
Wohnhaus sammt aller liegenschaft-
licher Zugehörde, einschließlich des
Grund und Bodens, gerichtlich ge-
schätzt zu

64000 M.

Vierundsechzigtausend Mark.

IV.

Lsg.Nr. 6299. R. S. B. XII. 2209.
3 ar 14 qm Flächeninhalt. Hierauf
steht das in der Gerwigstraße dahier
unter Nr. 6, einerseits neben Karl
und Heinrich Hensel, Meßger, und
andererseits neben Karl Oberl und
Ludwig Zoller selbst gelegene fünf-
stöckige Wohnhaus sammt aller liegen-
schaftlicher Zugehörde, einschließlich
des Grund und Bodens, gerichtlich
geschätzt zu

50000 M.

Fünfzigtausend Mark.

Die Steigerungsgebote können in meinem
Amtszimmer, Amalienstraße 19, eingesehen werden.
Karlsruhe, den 24. Oktober 1900.

Großh. Notariat V.

Bed.

II. Versteigerungs-Ankündigung.

3.1. Infolge richterlicher Verfügung werden am
Samstag den 17. November d. J.,
Nachmittags 3 Uhr,

in der neuen Turnhalle der hiesigen Leopoldschule
die nachbeschriebenen Liegenschaften des Bauunter-
nehmers Karl Oberl hier einer II. öffentlichen
Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgültige Zu-
schlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht
erreicht wird.

I.

Lsg.Nr. 2084. R. S. B. II. 122.
Flächeninhalt 4 ar 91 qm. Hierauf
steht das in der Rutolstraße dahier
unter Nr. 23, einerseits neben Archi-
tekt Leopold Kirchenbauer, andererseits
neben Mechaniker Gottlob Heim ge-
legene vierstöckige Wohnhaus mit drei-
stöckigem Seitenbau sammt aller liegen-
schaftlicher Zugehörde, einschließlich des
Grund und Bodens, gerichtlich ge-
schätzt zu

80000 M.

Achtzigtausend Mark.

II.

Lsg.Nr. 2145. R. S. B. XXIV. 5065.
Flächeninhalt 5 ar 55 qm. Hierauf
steht das in der Georg-Friedrichstraße
dahier unter Nr. 12, einerseits neben
Privatmann Andreas Wolfert, ander-
seits neben Architekt Gustav Hölzer
gelegene vierstöckige Wohnhaus mit
Hintergebäulichkeiten sammt aller lie-
genschaftlicher Zugehörde, einschließlich
des Grund und Bodens, gerichtlich
geschätzt zu

74000 M.

Vierundsiebzigtausend Mark.

III.

Lsg.Nr. 2147. R. S. B. XXIV. 5067.
Flächeninhalt 2 ar 70 qm. Hierauf
steht das in der Georg-Friedrichstraße
dahier unter Nr. 16, einerseits neben
Privatmann Andreas Wolfert, ander-
seits neben Privatmann Josef Gartner
gelegene vierstöckige Wohnhaus sammt
aller liegenschaftlicher Zugehörde, ein-
schließlich des Grund und Bodens, ge-
richtlich geschätzt zu

51000 M.

Einundfünfzigtausend Mark.

IV.

Lsg.Nr. 4562. R. S. B. XIX. 4038.
Flächeninhalt 317 qm. Hierauf steht
das in der Uhlstraße dahier unter
Nr. 16, einerseits neben Schlosser
Karl Ring, andererseits neben Notariats-
gehilfe Emanuel Bell Wittve ge-

legene vierstöckige Wohnhaus mit Seitenflügel sammt aller liegenschaftlicher Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, gerichtlich geschätzt zu 88500 M. Achtunddreißigtausendfünfhundert Mark. Die Steigerungsgedinge können in meinem Amtszimmer, Amalienstraße 19, eingesehen werden. Karlsruhe, den 24. Oktober 1900. Großh. Notariat V. Beck.

Wohnungen zu vermieten.

* Amalienstraße 18 ist im Seitenbau eine kleine, neu hergerichtete Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.
* Leopoldstraße 6 ist der 2. Stock von 4 großen, schönen Zimmern, Mädchenzimmer, Speisekammer, Kochhaus, 2 Kellern nebst Zugehörde sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Einsicht und Näheres Leopoldstraße 3, parterre.
* 3.1. Schützenstraße 39 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller für sogleich oder später zu vermieten. Auskunft im Laden.
* 5.1. Waldstraße 52, zwei Treppen hoch, ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Veranda, sogleich zu vermieten. Näheres bei Ludwig Weill, Friedrichsplatz 11.

Wohnungs-Gesuch.

* Gesucht für April 1901 eine Wohnung von mindestens 10 Zimmern in einer oder zwei Etagen oder Haus allein mit Garten und möglichst Stall für zwei Pferde. Offerten mit genauer Preisangabe unter Nr. 6933 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

2 oder 3 Zimmer-Wohnung

zum 15. November in neuem Hause gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6924 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Zimmer zu vermieten.

* Schützenstraße 59 ist im Hinterhaus, 3. Stock, ein möbliertes Zimmer sofort billig zu vermieten.
* Ein schön möbliertes Zimmer ist an einen besseren soliden Herrn zu vermieten: Linkenheimerstraße 3, 2 Treppen hoch.
* Schützenstraße 49, parterre, ist ein einfach möbliertes Zimmer mit Kochofen sofort zu vermieten.

* Amalienstraße 11 sind im 2. Stock des Vorderhauses 3 gut möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst.

* Kronenstraße 19 ist ein unmöbliertes Zimmer auf 1. November zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock links.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist mit guter Pension sofort oder später zu vermieten. Näheres Adlerstraße 19, 3. Stock.

Kronenstraße 8

ist im Seitenbau, 2. Stock, ein freundlich möbliertes Zimmer auf 1. November zu vermieten. Preis pro Monat 8 Mark.

Viktoriastraße 7

ist ein freundliches Zimmer mit Kost an einen soliden Arbeiter billig zu vermieten. Näheres parterre.

*3.1. Gut möbliertes **Zimmer** zu vermieten: Winterstraße 36, 1. Stock.

Pension-Anerbieten.

2.1. Bei besserer Familie findet ein junges Mädchen vollständige gute Pension mit Familienanschluss. Näheres Herrenstraße 15.

Eine Schlafstelle

ist an einen anständigen Arbeiter zu vermieten: Durlacherstraße 69 im 1. Stock.

Zimmer.

*3.1. An ein anständiges Fräulein kann zum Mitbewohnen bei einer älteren Dame ein kleines, sauber möbliertes Zimmerchen zum Preise von 15 M. (mit Kaffe) pro Monat abgegeben werden. Gest. Offerten unter Nr. 6925 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

Wer leiht einem guten Bindzähler 8000 Mark auf I. Hypothek. Offerten unter Nr. 6929 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *4.1.

17000-19000 Mark

werden als II. Hypothek auf sofort, 1. Januar oder später aufzunehmen gesucht. Offerten sind unter Nr. 6931 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein jüngeres, ehrliches Mädchen für häusliche Arbeiten wird sogleich oder auf 1. November gesucht: Morgenstraße 19 im Laden.

* Ein Mädchen von 17-18 Jahren, welches die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird zu einer kleinen Familie auf 1. November gesucht: Douglasstraße 4, parterre.

* Ein einfaches, braves Mädchen, 14-15 Jahre alt, findet sogleich oder auf 1. November eine leichte Stelle: Kronenstraße 27 im 3. Stock.

2.1. Ein Mädchen wird für Hausarbeit zu kleiner Familie auf 1. November gesucht: Matenstr. 70, 2. Stock.

C. In einem guten Privat-Haushalt findet ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann, sehr gute Stelle bei hohem Lohn. Ebenso werden nach auswärts eine gute Köchin und ein gewandtes Kammermädchen gesucht. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

* Ein nicht zu junges, tüchtiges Mädchen, welches gut kochen kann, findet auf 1. November Stelle bei gutem Lohn: Gartenstraße 36 a, parterre.

* Ein fleißiges Mädchen, welches sich in allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. oder 15. November gute, dauernde Stelle. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 237 im 1. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches das Nähen, Plüßen und Bügeln erlernt hat und das Zimmerreinigen versteht, gerne bei Kindern ist und zu Hause schlafen kann, wird sofort gesucht. Näheres Ruppurrerstraße 29 a, parterre.

Köchinnen und Zimmermädchen sowie Mädchen, welche etwas kochen können, finden hier und auswärts gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock. Telefon 1293.

Dienst-Gesuch.

* Ein fleißiges, williges Mädchen, welches im Haushalt erfahren ist, auch nähen und bügeln kann, sucht per sofort passende Stelle, am liebsten für Zimmerarbeit. Zu erfragen Kapellenstraße 28 im 5. Stock.

Commis

wird zu sofortigem Eintritt zur Ausbildung gesucht: **Ludwig Weill**, Friedrichsplatz 11.

Hilfsarbeiter.

Für das kaiserliche Telegraphenamt (Leitungsrevision) in Pforzheim suchen wir einige jüngere, kräftige Leute. Anfangslohn 3 M 30 P pro Tag. Meldungen sind mit Zeugniszeugnissen versehen einzureichen bei dem unentgeltlichen Arbeitsnachweis Hebelstraße 23 in Karlsruhe (Baden).

Schlosser-Gesuch.

2.1. Einige tüchtige, solide Schlosser auf Baubeschläge zu sofortigem Eintritt gesucht in der Baubeschlägefabrik **J. Marum**, Gartenstraße 6.

3.1. **Glaser**, ein tüchtiger, zuverlässiger, findet sofort dauernde Arbeit bei **K. Jauch**, Babnhofstraße 12.

W. Koch, ein junger, tüchtiger, findet gute Jahresstelle durch **J. Wolfarth's Bureau**, Adlerstraße 6.

Williges Mädchen, das noch der Anleitung bedarf, findet in einer II. Beamtenfamilie sofort gute Stelle: Werderstraße 20 im 2. Stock.

*2.1. **Auf 15. November** werden im Café Rowack 2 Küchenmädchen gesucht, welchen neben einem tüchtigen Chef das Kochen zu erlernen geboten ist. **Friedrich Siebler.**

C. Beiföchin gesucht nach Baden-Baden bei gutem Lohn, **Restaurationsköchin**, gefechte, zuverlässige Person, sucht Stelle zum baldigen Eintritt. Näheres ertheilt Frau **Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Mädchen gesucht zu zwei Kindern im Alter von 3 und 4 Jahren. Dasselbe soll im Zimmerreinigen, im Nähen und im Bügeln erfahren und gut empfohlen sein. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *

Hausmädchen-Gesuch. Ein fleißiges Hausmädchen findet per sofort gute Stelle: **Perkeo**, Karl-Friedrichstraße 32.

J. Kellnerinnen, Hotel-Zimmermädchen, junger Koch, mehrere Restaurationsköchinnen, Bäckerfräulein (Anfängerinnen), Privat- und Küchenpersonal finden und suchen Stellen **Bureau Jasper**, Durlacherstraße 58 im 2. Stock.

Beschäftigungs-Anträge. 2.1. Ein alleinstehender, junger Mann sucht zur Instandhaltung seiner Zimmer und zum Ordnen der Wäsche und Kleidungsstücke eine hierzu geeignete Person. Offerten beliebe man unter Nr. 6921 im Kontor des Tagblattes einzureichen.

* Gesucht wird eine fleißige, pünktliche **Monatsfrau** für einige Stunden des Tages. Zu erfragen Winterstraße 45 im 2. Stock.

Waschfrau-Gesuch. Eine fleißige Wasch- und Putzfrau per sofort gesucht: **Perkeo**, Karl-Friedrichstraße 32. Für Reinigung des Bureaus suche für sofort eine

Putzfrau. **J. Kratzert's** Möbelpedition, Amalienstraße 22.

Kinderloses Ehepaar oder Witwe von alleinstehendem Herrn auf 1. Dezember zur Instandhaltung der Wohnung gesucht gegen freie Wohnung, Feuerung und Licht und monatliche Entschädigung. Gute Köchin erforderlich. Offerten unter Nr. 6926 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellen-Gesuche. Ein junger Mann sucht Stelle als Ausläufer, Hausbursche oder dergl.; derselbe war in einem großen Colonialwaaren-Geschäft thätig und besitzt gute Zeugnisse. Näheres Markgrafenstraße 11 im 4. Stock.

* Ein Fräulein, in der Schuhwaarenbranche bewandert, sucht auf 1. November Stelle als Verkäuferin, gleichviel welcher Branche. Offerten unter Nr. 6932 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein gebildetes Fräulein, welches längere Jahre in einem feinen Geschäft thätig war, sucht alsbald Stellung. Offerten unter Nr. 6939 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

C. Kinderpflegerin, französl. Schweizerin, mit prima Zeugnissen, sucht baldigst Stellung in obiger Eigenschaft. Näheres bei Frau **Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

K. Stellen suchen: Privatmädchen, Kellnerinnen, Küchenmädchen für Wirtschaften, Hausburschen. Näheres Waldhornstraße 27 im 2. Stock. Ebenfalls ist ein leeres Zimmer zu vermieten.

Zapfbursche, ein gewandter, kräftiger, sucht sofort Stelle. Näheres Herrenstraße 4.

Monatsstelle-Gesuch. Ein fleißiges Mädchen sucht zum 1. November im westlichen Stadtheil eine Monatsstelle von Morgens bis Nachmittags. Zu erfragen Grenzstraße 7.

Welches

Büchler-, Bäder-, Conditorei- oder Colonial-
waaren-Geschäft würde in günstiger Lage der West-
stadt eine Filiale errichten. Offerten unter Nr. 6935
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine ältere, zuverlässige Frau sucht Beschäf-
tigung im Waschen und Geschirrspülen. Näheres
Steinstraße 29 (Kinderbewahranstalt.)

* Eine ehrliche, tüchtige Person sucht für jede
Woche beständige Beschäftigung im Waschen und
Putzen. Zu erfragen Steinstraße 14 im 5. Stock.

Eine Weißnäherin

empfiehlt sich im Anfertigen von Weißzeug aller
Art, sowie im **Flicken** in und außer dem Hause.
Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine tüchtige Kleidermacherin

empfiehlt sich den Herrschaften im **Ausnähen**.
Offerten unter Nr. 6940 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

Verloren

wurde von der Bislandstraße bis zum Haupt-
bahnhof eine neue **Stickerie** mit der Inschrift
„Zeitung“. Der ehrliche Finder wird gebeten,
dieselbe gegen Belohnung Eibprinzenstraße 2, Con-
ditorei Desterle, abzugeben.

Verloren

wurde ein kleines **Vortemonaie** (Inhalt 20 M.
in Gold) von der Stefanienstraße nach der Ver-
sorgungsanstalt, Nießahl-, Hoff- und Bismarck-
straße zur Kunstschule. Abzugeben gegen gute
Belohnung Stefanienstraße 41, eine Treppe hoch.

Bauplatz zu verkaufen.

* Im westlichen Stadtteil, geschlossene Bauweise,
ist ein schöner Bauplatz unter günstigen Bedingungen
zu verkaufen. Offerten unter Nr. 6930 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.1. Eine gut erhaltene **Servitur**, 1 **Sopha**
mit 3 Stühlen, ist billig abzugeben bei **W.
Kirschenlohr**, Tapezier, Bürgerstraße 8.

* Schühennraße 59, Hinterhaus, dritter Stock,
sind eine **Bettlade**, **Kost** und **Polster**, eine **Kom-
mode** und sechs gute **hölzerne Stühle** billig zu
verkaufen.

1 Kameeltasche: Divan, 2 Divans
in **Moquette**, **Divan** in **Wollstoff**,
Ottomanen,
solid gearbeitet, sind billig abzugeben im Tapezier-
geschäft **W. Kirschenlohr**, Bürgerstr. 8. *2.1.

Billiger Möbelverkauf.

* Vollständige **Betten** 30 M., **Chiffonnières** 25 M.,
Kommoden 10 M., **Nachtische** 7 M., **Sophas** 22 M.,
Tische 5 M., **Secretäre** 28 M., **Stühle** 1 M., **Kinder-
bettstellen** 10 M. sind zu verkaufen: Steinstraße 6.

Zwei gut erhaltene Oval-Ofen
sind billig zu verkaufen: **Karlstraße 118**, parterre
rechts.

Ofen zu verkaufen.

* **Waldstraße 54** ist ein gut erhaltener, guter
eiserner **Füllofen** mittlerer Größe zu verkaufen.

Einige fast neue Ofen,

sowie einige gute **Weinfässer**, je ca. 100 Liter
haltend, sind zu verkaufen: **Kronenstraße 37/39** im
Laden.

Für Baugewerkschüler.

* 3-4 **Reisbretter** (Schulmaß), **Reiszeug**,
Schienen, **Winkel** zc. werden billig abgegeben.
Offerten unter Nr. 6928 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

Fass,

sehr gut erhalten, 130 Liter haltend, ist billig zu
verkaufen: **Kaiserstraße 161**, 3. Stock.

Für Gärtner.

*2.1. Frisch eingetroffen **Porbeerblätter**, sowie
täglich frische **Blumen** aus Frankreich empfiehlt in
großer Auswahl **Frau Waizenegger**, Wittwe,
Waldstraße 5 im Hinterhaus.

S ä g e n.

* Eine Partie gut erhaltene **Sägen** sowie einige
Schubkarren sind billig abzugeben: **Waldstraße 80**
im Hinterhaus, parterre.

Bordeaux-Flaschen,

circa **hundert Stück**, sind abzugeben: **Belfort-
straße 4**, 3. Stock.

Kauf-Gesuch.

* Ein kleiner **Rüchbackloz** wird zu kaufen
gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 6938 im
Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu kaufen gesucht

ein gut erhaltenes **Piano** zum Ueben für Kinder.
Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6934 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Gebrauchter Herd

wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe
unter Nr. 6927 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Guten Mittagstisch

zu mäßigem Preise. Näheres im Kontor des
Tagblattes. *3.1.

Kostlich-Gesuch.

* Ein Kaufmann sucht besseren **Privat-
Mittags- und Abendstisch**. Gest. Offerten mit
Preisangabe unter Nr. 6937 an das Kontor des
Tagblattes erbeten.

Pflegekind-Gesuch.

* Ein Kind besserer Herkunft wird in Pflege
genommen; dasselbe kann auch auf Wunsch mit
gestillt werden. Offerten unter Nr. 6936 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Schweiz — Lausanne
— Villa Erica.

*2.1. Höheres **Töchterinstitut** zur gründl.
Erlernung der **französischen Sprache**.
Englisch, **Mal-** und **Musikunterricht**.
Sorgfältige Pflege und **Erziehung**.
Schöne Gegend, **gesundes Klima**.

Die **Vorsteherin Melle Künzli** ist
zu sprechen am **Montag den 29. Okt.**
bei **Frau Ganzer**, **Westendstraße 51**,
Karlsruhe.

Klavier- und
Theorie-Unterricht

*2.1. **Carl Theo. Schulz**,
3 Jahre am **Deutschen Conservatorium New-York**
als **Lehrer**, jetzt an der **Musikbildungsanstalt**, hier.
Adresse: **Kaiserstraße 74**.

THEE

in den feinsten Qualitäten empfiehlt sehr preis-
würdig die **Germania-Droguerie** von

R. Blas,

*2.1. **Kaiserstraße 69**,
Ecke Kaiser- und Waldhornstraße.

Neue
Tafelfeigen,
Krachmandeln,
Muskat-Datteln,
Malagatrauben

eingetroffen bei
V. Merkle.

Zeltower Rübchen

eingetroffen bei
A. L. Beck,
Kaiserstraße 150, gegenüber der Reichspost.

Junger

Edelhirsch

im **Ausschnitt**, so lange **Vorrath**,
per **Pfd. 60 Pfg.**



Rehziemer von M. 5.— an,
Rehschlegel „ „ 4.50 an,
große bayer.

Berghasen,

ganz und zerlegt, in allen Theilen,
ferner:

Geflügel,

als: **franz. Poularden**,
Capounen, **Straßb. Bratgänse**,
Hafermastgänse, **junge Enten**,
Hähnen, **Suppenhühner**,
Tauben zc.,

Fasanen, Feldhühner,

Krammetsvögel,

alles in **prima frischer Waare**,
empfiehlt

E. Pfefferle,

Blumenstr. 14 u. auf d. Markte.
NB. **Jeden Freitag** auch auf dem
Werderplatzmarkte.

Schinken.

Empfehle meine anerkannt vorzüglich gut
geräucherten **Vorderschinken** im Gewicht
von **4—6 Pfund**, per **Pfund 80 Pfg.**

Gustav Bender,

vormalig **Carl Malzacher**, **Hofl.**,
3 Lammstraße 3.

Prompter **Versandt** nach **außwärts**.

Nürnberger Delicateß-Würstchen,

hochfein im **Geschmack**, täglich frisch bei
A. L. Beck,
Kaiserstraße 150, gegenüber der **Reichspost**.

Schellfische,

Calbian,

Seelachs

heute frisch eingetroffen bei
M. Raschdorff,
Ecke Hirsch- u. Amalienstraße.

Empfehle
 Pomm. Landleberwurst,
 Gänsebrust,
 westf. Schinken,
 Ruchschinken,
 gef. Coburger Schinken.
 Malossol-Caviar.

V. Merkle.

A. L. Beck,

Kaiserstraße 150, Telephon 335,



empfiehlt täglich frisch:
 holl. Schellfische, Cabellau,
 Rothzungen, Zander, Hechte,
 Ostender Soles, Felchen,
 Rheinsalm.

Geräucherten Lachs,
 acht russischen Caviar.

Feinst marinierte Heringe,
 neue Bismarckheringe, Rollmöpfe,
 russ. Sardinen, Delikatessheringe etc.

Neue Bozener Edelmaronen,
 „ Kranzfeigen,
 „ Muscat-Datteln.

Strasburger Bratgänse,
 junge Hähnen, Poularden, Enten.



Prima Elb-Zander per Pfund
 60 Pfg.,
 holl. Schellfische, Cabellau,
 Seezungen, Steinbutt,
 Blaufelchen, Rheinsalm;

Nehziemer und Schlegel von
 Mk. 4.50 an,
 Büge und Ragout,
 Hasen, ganz und zerlegt,
 Feldhühner und Fasanen,
 Krammetsvögel u. Wildenten;

Strasburger Bratgänse,
 Hasermaßgänse, Enten,
 Poularden, Hähnen, Tauben,
 Suppenhühner

empfiehlt
B. Haas jr.,
 Hirschstraße 31,
 und auf dem Markte. Telephon 360.

Sardellen- und Anchovis-Butter
 täglich frisch bei

A. L. Beck,
 Kaiserstraße 150, gegenüber der Reichspost.

6386



Heute Freitag frisch eingetroffen:

holl. Schellfische p. Pfd.	35—50 Pf.
Cablian i. Anschnitt „	55 „
Seehechte „ „	70 „
Rothzungen per „	60 „
Schollen „ „	50 „
Flusszander „ „	60 „

geräucherter Schellfisch p. Pfd. 50 Pf.

„ Seelachs „ „	50 „
„ Aal „ „	170 „
Kieler Sprotten p. 1/4 „	35 „
„ Gücklinge 3 St.	20 „
geräucherte Heringe p. St.	10 „
„ Lachsheringe „ „	20 „

Bismarckheringe	8—10 Pf.
Rollmöpfe	10 „
Bratheringe	10 „
russ. Sardinen	5 St. 10 „
1 ^a Sardellen	1/4 Pfd. 40 „
Oel-Sardinen	50—250 „
Anchovis	1 Pfd.-Dose 50 „
Appetit-Bild	60 „

Capern.

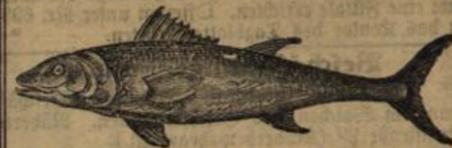
Vollheringe:

Rogner 6 Pf.,
 Milchner 8 „

Hochsee-Fischhandlung,

Amalienstraße 27.

Anerkannt billigste Bezugsquelle
 für Fische aller Art.



Blaufelchen,

Schellfische, Cablian,
 Rheinsalm, Soles,
 lebende Hechte, Karpfen
 und Zander empfiehlt

August Enz,

Großh. Hoflieferant,
 Karlstraße 12. Telephon 1136.

Holländer Schellfische

frisch eingetroffen bei
H. Baumann,
 Kreuzstraße 10, bei der kl. Kirche.

Delicateß-Sülze

täglich frisch bei
A. L. Beck,
 Kaiserstraße 150, gegenüber der Reichspost.

**Flockpique,
 Flockbarchent,
 Cöper, Molton,
 Wollflanell**

empfiehlt in guten Qualitäten zu billigen
 Preisen 41.

Gustav Oberst

88 Kaiserstrasse 88.

**Wielandt's
 Badisches Bürgerbuch,**

6. Auflage,
Band II,

erscheint in aller nächster Zeit.
 Preis 7 Mk. broch., 8 Mk. 20 Pfg. geb.
 Gleichzeitig wird ein Nachtrag zum I. Bande
 herausgegeben. — Preis desselben 60 Pfg.,
 so daß dieses für die gesammte Staats- und
 Gemeindeverwaltung unentbehrlich gewordene
 Werk bis auf den neuesten Stand der Gesetz-
 gebung vervollständigt ist.

Das vollständige Werk wird sofort
 nach Ausgabe bei mir zu haben sein
 und bitte ich um gefl. Vorausbestellungen.

E. Kundt, Buchhandlung,
 124 a Kaiserstraße 124 a.

* **Junge fette Gänse,**
8-10 Pfd., sb. gerbst, täglich frisch, 40-42 Pfg.
à Pfd. verl. ges. Nachn.
Hrl. A. Petrosch, Sr. Friedrichsdorf (Ostpr.).

Kronen-Fels,
Kronenstraße 44.
Heute wird geschlachtet!
wozu freundlichst einladet **J. Vogel.**

Restaurant „3 Linden“,
Mühlburg.
Heute Freitag

Metzelsuppe,
hausgemachte Leber, Grieben- und
Bratwürste u. Schwarzenmagen,
wozu höflich einladet
K. Mischenfelder.

Bad. Leib-Grenadier-Verein.



Sonntag den 28. ds. Mts., 8 Uhr Abends,
findet im oberen Saale des Restaurant
Friedrichshof eine

Abendunterhaltung,
verbunden mit musikalischen Aufführungen und
Tanz statt, wozu wir hierdurch die Mitglieder mit
Familienangehörigen ganz ergebenst einladen.
Einführungsgeld gestattet.
Der Vorstand.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Mit Entschliessung Groß. Generaldirektion der Staats-
eisenbahnen wurden mit Wirkung vom 1. Oktober d. J.
die Expeditiionsassistenten Karl Decker in Donaueschingen,
Albert Hagemann in Radolfzell, Josef Tritschler
in Stuggen, Ferdinand Steinacker in Karlsruhe, Per-
mann Rupp in Doss, Theodor Bernikel in Karls-
ruhe, Gustav Liebe in Darlach, Lukas Blümle in Basel,
Karl Bernhard in Freiburg, Ferdinand Demme in
Heidelberg, Gregor Schäfer in Bruchsal, Friedrich Bud
in Neckargemünd, Josef Dammert in Eßbrach und Eugen
Stolz in Heidelberg zu Betriebsassistenten ernannt.

Aus der Karlsruher Zeitung.

Karlsruhe, 24. Oktober.

Zug 82 ist gestern Abend 9 Uhr bei der Aus-
fahrt aus dem Bahnhof Bruchsal auf eine still-
stehende Lokomotive aufgefahren. Dabei sind sieben
Reisende und vier Mann vom Personal ganz leicht
und ein Mann, der Gepäckträger, etwas erheb-
licher verletzt worden. Veranlaßt wurde der Unfall
dadurch, daß der Führer der einzelnen Lokomotive
vorschriftswidrig unter Ausschneidung einer Weiche
vorgefahren und damit in die Fahrstraße des Zuges 82
gerathen ist.

Eine Störung des Zugverkehrs hat, abgesehen
davon, daß Zug 82 auf der Strecke Bruchsal-Heidel-
berg ausgefallen ist, nicht stattgefunden.

Geldsorten vom 24. Oktober 1900.

	Brief	Geld
20 Franken-St.	16.31	16.27
in 1/2 ..	—	—
Dollars in Gold	4.20	4.17
Ducaten	9.62	9.57
do. al marco	9.62	9.57
Engl. Sovereigns	20.42	20.38
Gold al marco p. Kilo ..	2795.—	2785.—
Ganz f. Scheideg. " ..	2804.—	—
Hochh. Silber ..	90.90	88.90
Holl. Silber fl. 100 ..	—	—
Oesterr. Silber fl. 100 ..	—	—
Russ. Imperiales	—	—

Stehr. Boullarden, | **Holl. Schellfische,**
Straßb. Bratgänse, | **ger. Lachs,**
Ital. Salat,
Münchberger Ochsenmaulsalat
V. Merkle.

empfehlen
Heute eingetroffen:
Zander,  **Zander,**
garantirt lebendfrischer heller
Flusszander per Pfd. 60 Pf.
so lange Vorrath reicht,
holl. Schellfische, Cabliau im Ausschnitt,
Nothzungen zc.
zum billigsten Tagespreis empfiehlt

E. Pfefferle,
Blumenstraße 14 und auf dem Markte.

Neu, praktisch, sauber, schön.
Feuerfestes Kochgeschirr aus feinem weissen Porzellan.
3.1. **Casserolen, Platten, Töpfe etc. empfehlen**
Hoflieferanten **F. Mayer & Cie.,** Rondelplatz.

Elektrisches Lichttheilverfahren,
Kuranstalt Friedrichsbad,
136 Kaiserstraße 136.
Glühlichtbäder, Bogenlichtbäder,
Kombinirtes System, Oertliche Bestrahlungen,
mit ausgezeichneter Wirkung.

Codes-Anzeige.
* In der Nacht von Dienstag auf Mittwoch verschied nach längerem Leiden
mein alter Freund
Herr Kaufmann Ad. Hummel.
R. I. P.
Karlsruhe, den 25. Oktober 1900.
W. Fehrmann.

Ein grosser Posten

Loden-Joppen,

warm gefüttert, sonstiger Preis 10 Mark, werden zu **7 Mark** per Stück abgegeben, und zwar in den Tagen vom **24. bis 27. Oktober.**

N. Breitbarth,

Kaiser- und **Lammstr.-Ecke.**

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:

- 25. Okt. Karl Sautter von Worzheim, Lehrer allda, mit Karoline Lucas von Gaggenau.
- 25. " Julius Gauß von Neufreistett, Wirt hier, mit Pauline Faas von Dittenhausen.
- 25. " Karl Müller von Mannheim, Schneider hier, mit Luise Himmel von Sulzfeld.
- 25. " Josef Wayer von hier, Schlosser hier, mit Sofie Lug von hier.
- 25. " Leonhard Ebert von Heibelberg, Professor hier, mit Karoline Morlock v. Durlach.

Geburten:

- 22. Okt. Friedrich Wilhelm, Vater Ludwig Krämer, Straßenbahnschaffner.
 - 23. " Margarethe, Vater Hermann Müller, Kunst- und Handelsgärtner.
 - 24. " Emma Paula, Vater Karl Kramer, Eisenbrecher.
 - 24. " Katinka, Vater Jakob Ding, Bierbrauer.
- Todesfälle:**
- 23. Okt. Adolf Hummel, Kaufmann, ledig, alt 57 Jahre.
 - 24. " Karl August, alt 8 Monate 13 Tage, Vater Christian Bäuerle, Säger.
 - 24. " Mathilde Frey, alt 59 Jahre, Ehefrau des Fabrikarbeiters Josef Frey.
 - 24. " Gottlieb Betth, Bahnarbeiter, ein Ehe-mann, alt 64 Jahre.
 - 24. " Martha Zimmermann, Köchin, ledig, alt 40 Jahre.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

24. Okt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 4	758 mm	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 6	758 "	"	"
6 " Abds.	+ 6	758 "	"	"

Fremde

übernachteten vom 24. bis 25. Oktober.

- Alte Post.** Stollberg u. Märkle, Kf. von Frankfurt. Felber, Wäckerstr., Funfhauser u. Müller, Metzger, Sped., Kaufmann, Kf., u. Gottlieb, Beamter v. Luzern. Etämle, Fabr. v. Ludwigshafen.
- Bayerischer Hof.** Metzger, Kfm. v. Pflingen. Well, Kfm. v. Bergshausen.
- Verantwortliche.** Renner, cand. theol. v. Ortenberg. Beller, Aktuar m. Frau von Einsheim. Kugler, Goldarbeiter v. Pforsheim. Lauffer, Photogr. v. Frankfurt. Bed., Direktor v. Augsburg. Red., Kfm. v. Neutlingen. Denzler, Bäcker v. Widdigheim. Bühle, Kfm. v. Feuerbach. Fr. Hofmann, Priv. v. Konstanz. Vogt, Kaufm. v. Offenburg.

Darmstädter Hof. Rommel, Kaufm. v. Colmar. Kilton, Kfm. v. Straßburg. Scherb, Kfm. v. Worms. Abelmann, Architekt m. Sohn v. Weiskelm. Wörner, Insp. v. Heitelberg.

Drei Könige. Braun, Kfm. v. Heidelberg. Bed. Reichartler v. Kleinsteinbach. Späth, Kellner v. Baden. Werner, Grenzaufsicht v. Konstanz. Metzger, Kfm. v. Lichtersheim.

Drei Lilien. Danover, Schweinehändler v. Uelsen. Jost, Kfm. v. Frankfurt. Eber. Jahn, Kaufm., u. Fr. Krümm, Priv.-at. v. Frankfurt. Wörmann, Obermonteur v. Hagen. Baer, Kfm. v. Gppingen.

Europäischer Hof. Spangenthal u. Oppenheimer, Kf. v. Frankfurt. Strauß, Kaufm. v. Worms. Kriedemann, Kfm. v. Mannheim. Sturm, Lehrer v. Strzgow. Grewald, Kaufm. v. Breslau. Oppenheimer, Kaufm. v. Heidenheim. Speyer, Artistin m. Kind v. Wien.

Friedrichshof. Landemann, Kaufm. von Mainz. Kleinet, Kfm. v. Gppingen. Karst, Kfm. v. St. Johann. Wilde, Priv. a. Amertla. Winter, Edelmann u. Hoch m. Frau, Schlosser v. Mannheim. Ross, Privat. v. Fahr. Edelmann u. Kall, Kaufm. v. Dresden. Lang, Kfm. v. Regensburg. Herrmann, Kfm. v. Würzburg. Maish, Refektendär v. Engen. Traube, Kfm. v. Hornberg. Hugo, Kaufm. v. Nürnberg. Weber, Kaufm. v. Steinbach. Caroli, Pflanzler m. Frau v. München. Klus, Kfm. v. Halberstadt.

Geist. Balz, Kfm. v. Furtwangen. Bild, Kfm. v. Berlin. Bizer, Kfm. v. Remscheid. Böhle, Grünbaum u. Metzinger, Kf. v. Mannheim. Ruoff, Bauer und Ag. Kf. v. Stuttgart. Kriese, Kaufm. v. Hamburg. Galler, Kfm. v. Heidelberg. Henningsfer, Kfm. v. Neufel. Klett, Kfm. v. Berlin. Leudt, Kfm. v. Köln. Blegler, Rechtsprakt. v. Freiburg. Rees, Kaufm. v. Gallenberg. Brumm, Kfm. v. Jülich. Leist, Kfm. v. Hohenstein. Wolff, Kaufm. v. Frankfurt. Bühler, Kaufm. v. Hechingen. Schag, Kaufm. m. Frau v. Ailon. Schulmann, Kfm. v. Ulm. Wayer, Kfm. v. Köln. Panasch, Kfm. v. Dresden.

Goldener Adler. Schmitt, Koch von Heidelberg. Büchle, Portier m. Frau von Litzberg. Stebermann, Kfm. v. Freiburg. Rapp, Kfm. m. Frau v. Ellwangen. Grefert, Kfm. v. Hilden. Seiter, Kfm. m. Frau von Landstuhl. Fillel, Beamter v. Rös. Fr. Deyling mit Bed. v. Wöhrendach. Fr. Pfell, Priv. v. Gttingen.

Goldener Karyfen. Württemberg, Kfm. v. Straßburg. Valthasar, Intendanturats v. Berlin. Wagner, Wirt v. Konstanz. Wabl, Büchsenmacher von Jelle. Müller, Augenärzler v. Wiesbaden. Stray, Kaufm. v. Mannheim.

Goldenes Ross. Thörsheimer, Kfm. v. Frankfurt. **Goldene Traube.** Paulrecht u. Dechsner, Aktuar v. Freiburg. Frey, Aktuar v. Fahr. Posch, Kaufm. v. Hamburg. Gleng, Kfm. v. Nollz. Künle, Wirt v. Lehnungen. Gam, Wirt v. Wühlhausen. Wwe. Klotz, Priv. v. Neuhausen. Schwent, Priv. v. Hamburg. Lehmann, Bahnbeamter v. Lautz. Karcher, Wirt v. Gonsweiler. Wagner, Wirt v. Schwann.

Tagesordnung

zu der am **Dienstag den 30. Oktober 1900**, vormittags **9 Uhr**, stattfindenden **Bezirksratsitzung**.

I. In öffentlicher Sitzung.

A. Verwaltungsgerichtliche Streitigkeiten:

1. Klage des Bauunternehmers Karl Bieß hier gegen die Stadtgemeinde Karlsruhe, Beitragspflicht zur Straßenherstellung und Widerspruch gegen eine Zwangsvollstreckung betreffend.
2. Klage des Schneidermeisters Friedrich Hager in Ruffheim gegen die Gemeinde Ruffheim, Einweisung in den Bürgergenuß betreffend.

B. Verwaltungssachen:

3. Einsprache des Freiherrn W. von Selbened und der Firma V. J. Ettlinger hier gegen die Erteilung der Staatsgenehmigung zu dem Gemeindebeschluß, betreffend den Bezug der Angreifer der Honselstraße hier zu den Straßen- und Kanalherstellungskosten.
4. Gesuch des Weinhändlers Heinrich Dreifuß in Karlsruhe um Erlaubnis zum Betrieb einer Gastwirtschaft auf seinem Anwesen im Gewann „Viehtrieb“ (Gemarkung Bulach) an der Straße Mühlsburg-Darlanden.
5. Gesuch des Johann Bernhard Ganz in Darlanden um Erlaubnis zum Betrieb der Gastwirtschaft zur „Vinde“ daselbst.
6. Gesuch des Friedrich Fattheicher in Blankenloch um Erlaubnis zum Betrieb der Gastwirtschaft zum „Löwen“ daselbst.
7. Gesuch des Johannes Hönninge in Welschneureuth um Erlaubnis zum Betrieb der Schankwirtschaft mit Branntweinschank im Hause Hauptstraße 47 daselbst.
8. Gesuch der Firma Lbb & Cie. hier um Erlaubnis zur Aufstellung eines Dampfessels auf ihrem Anwesen im Dammwald hier.
9. Gesuch des Schneiders Johann Simon hier um Erlaubnis zum Betrieb eines Pfandleiengeschäfts im Hause Markgrafenstraße 3 hier.
10. Gesuch des Wirts Pius Klingele hier um Erlaubnis zur Verlegung seiner Konzeffion (Schankwirtschaft mit Branntweinsch.) vom Hause Herrensstraße 16 nach jenem Ludwig-Wilhelmstr. 12 hier.
11. Gesuch des Wilhelm Volk hier um Erlaubnis zum Betrieb der Schankwirtschaft mit Branntweinschank zum „Merkur“, Kriegstraße 40 hier.
12. Gesuch des Metzgers Wilhelm Kunzmann hier um Erlaubnis zum Betrieb der Schankwirtschaft mit Branntweinschank zum „Goldenen Kranz“, Adlerstraße 38 hier.
13. Gesuch des Konditors Theodor Volk hier um Erlaubnis zum Ausschank von seinen Weinen und Likören in seiner Conditorei im Hause Mathystraße 10 hier.
14. Gesuch des Gustav Dahlinger hier um Erlaubnis zum Betrieb der Schankwirtschaft mit Branntweinschank zum „Rheintanal“, Rheinstraße 42 hier.

II. In geheimer Sitzung.

15. Abhör der 1899er Gemeinberechnung von Welschneureuth.
16. Abhör der 1899er Gemeinberechnung von Spöck.
17. Abhör der 1899er Gemeinberechnung von Teutschneureuth.
18. Abhör der 1899er Rechnung der Waldgenossenschaft Teutschneureuth.
19. Abhör der 1899er Rechnung der Distriktskrankenversicherung Teutsch- und Welschneureuth.
20. Die weltliche Feier der Sonn- und Festtage.
21. Verteilung der Unterstützungsgeld aus dem Baden-Durlacher evangel. Waisenfond für 1900.
22. Abhör der 1899er Rechnung der Distriktskrankenversicherung Sinkenheim — Leopoldshafen — Hochreiten.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 26. Oktober:	Abendgottesdienst	5 ¹⁵ Uhr,
Samstag den 27. Oktober:	Morgengottesdienst	9 "
	Jugendgottesdienst	3 "
	Sabbat-Ausgang	6 "
An Werttagen:	Morgengottesdienst	7 "
	Abendgottesdienst	5 "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 26. Oktober:	Sabbat-Anfang	5 Uhr,
Samstag den 27. Oktober:	Morgengottesdienst	8 "
	Nachmittagsgottesdienst	4 "
	Sabbat-Ausgang	6 ⁰⁵ "
An Werttagen:	Morgengottesdienst	7 "
	Nachmittagsgottesdienst	5 "